

A little bit of Love

Von OnePieceFan

Kapitel 2: Kapitel 2: Rettung und die Schneeballschlacht

Kapitel 2: Rettung und die Schneeballschlacht

"Nami!! Nami!! NAMI!!!!!!!!!!" "WAS?" Nami fuhr hoch. Wütend funkelte sie Zorro an. "Wieso weckst du mich denn bitte???" "Die anderen sind da!" "Oh!" Nami sah von ihrem Ast auf ihre Freunde hinab.

"Nami-Schatz!! Ich liebe dich!!!!!!!!!!"

"Warum habt ihr denn so lange gebraucht?" "Na hör mal Nami, die Insel ist nicht gerade klein. Außerdem haben Ruffy und Sanji nach ner Weile aufgehört mitzusuchen."

"Aber nur weil ich Hunger hatte Lysop!!!"

Nami, immer noch wütend über das frühe Aufwecken, sprang von dem Baum. "Ruffy?" Etwas skeptisch blickte der Strohhut zu seiner Navigatorin.

"Jaaa?" "Komm doch bitte mal her!" Doch Ruffy dachte nicht daran. Er wusste, wenn Nami freundlich wurde konnte das schlimm für alle enden.

"RUFFY!!!!" Er zuckte. Alle wussten Nami würde gleich explodieren. Lysop, der keine Lust hatte auch von Nami verprügelt zu werden, schob seinen Kaptain zu Nami und rannte dann zurück zu Robin und den anderen. Nachdem Nami Ruffy klar gemacht hatte, dass er gefälligst erst das zu tun hatte, das man ihm aufträgt und dann fressen konnte, wollte sie sich Sanji zu.

Zorro, der immer noch auf dem Baum saß, grinste, als er sah, wie Sanji von seiner ach so geliebten Nami was über die Rübe bekam.

"So und jetzt will ich auf die Sunny zurück!" Keiner wagte es mehr Nami zu widersprechen. Also schwang sich Zorro vom Baum und folgte Nami und Co.

~~~~~Auf der Sunny~~~~~

"Nami?" "Ruffy?" "Ich wollte nur sagen, dass wir heute abend vor hatten ne kleine Party zu schmeißen."

"Und was ist jetzt dein Problem?" "Ich wollte nur sicher gehen ob du einverstanden

bist." Nami nickte nur. Glücklicherweise rannte Ruffy zu Lysop, Brook und Chopper, die sich hinter dem Mast versteckten.

Wenig später konnte man die vier, gegenseitig eingehakt, auf dem Deck rumtanzen sehen.

Doch sie konnten sich nicht lange an ihrem Glück erfreuen, denn die Navigatorin verdonnerte sie dazu, das Deck von den Schneemassen zu befreien. Das endete natürlich in einer Schneeballschlacht zwischen Ruffy und Brook gegen Chopper und Lysop.

Der Elch und der Lügenbaron loosten ziemlich ab, was nicht zuletzt daran lag, dass Zorro an Deck schlief und Lysop im Rennen auf ihn trat und dannach mit einer rießigen Beule erst mal gute fünf Minuten K.O ging.

Als Nami wieder an Deck kam, um sich Orangen zu holen traf sie einer der Schneebälle von Ruffy mitten ins Gesicht. Prustend stand sie da und wischte sich den Schnee aus dem Gesicht.

Zorro, der ja durch Lysop erwacht ist, grinste sich ins Fäustchen. Nami kam auf die Gruppe zu. Sie kochte. Das merkte man schon allein an dem Wasserdampf der aufstieg, da der Rest-Schnee auf ihren Wangen verdampfte. Chopper rannte mit Lysop um die Wette und Brook schrie was das Zeug hielt. Die einzigen die sich normal verhielten waren Ruffy und Zorro. Nami kniete sich hin, hob zwei Ladungen Schnee auf und lief wieder auf die beiden zu.

Mit geballter Kraft feuerte sie die Ladungen auf die zwei. Ruffy duckte sich noch rechtzeitig, was bedeutete, dass Zorro beide Schneebälle abbekam. Nami konnte nicht mehr. Sie musste so lachen, dass sie das Gleichgewicht verlor und in die Knie ging. Sie lachte schon Tränen.

Doch Zorro hatte nun mal seine Kämpfernatur.

Er feuerte massenhaft Schneebälle zurück. Nami kam sich vor wie in Mitten einer Schneeballschlacht von zwanzig Leuten. Sie wurde nun von allen Seiten bombadiert. Zorro hatte die anderen vier überreden können mitzumachen.

"ROOOOBIIN!!!!!!!!!!!" Diese kam nach Nami's Hilfescrei auch an Deck. Zwar geschlendert, aber sie kam. "Robin hilf mir!!!" Robin lies neben Nami so um die 15 Hände wachsen. Diese fingen die Schneebälle ab und schleuderten sie zurück. So gelang es Nami aufzustehen. Mit geballten Fäusten ging sie zuerst auf Zorro, dann auf die anderen los.

Für den Rest des Tages gingen die fünf der Orangenhaarigen aus dem Weg. Zorro trainierte den ganzen Tag, Ruffy, Chopper und Lysop schmiedeten Rachepläne für Nami, obwohl sie wussten, dass sie diese nie ausführen würden und Brook spielte auf seiner Violine. Franky bastelte irgendwas, Sanji war in der Küche und kochte für die Party am Abend. Robin saß mit einem Kaffee und Keksen in der Aquarium- Lounge und las.

Und Nami, ja Nami die wusste nicht so recht was sie machen sollte.

Robin störte sie beim lesen, Sanji wollte sie nicht wirklich helfen. Brook machte sie dauern, Franky konnte sie auch nicht helfen, bei den drei Jungs wollte sie auch nicht noch mal rein, sonst würde sie sich nur noch mehr aufregen. Also blieb nur noch

Zorro.

Doch sie hatte nicht so recht Lust bis zum Trainingsraum hoch zu klettern. Also beschloss sie ein Bad zu nehmen. Sie rannte, ihre neuen Klamotten unter dem Arm, über das Deck zu dem Galeriebad, das Franky auf der Sunny eingebaut hatte.

Nami schüttelte sich den Schnee aus den Haaren. Erleichtert, nun doch endlich angekommen zu sein, drehte sie den Wasserhahn auf und lies das Becken volllaufen. Inzwischen hatte sie sich ihrer Klamotten entledigt. Diese lagen nun im Wäschekorb vor dem Bad.

Genüsslich lies sich die Orangenhaarige in das heiße Wasser gleiten. Sie schloss die Augen und tauchte ihren Kopf ganz unter Wasser.

Als sie wieder auftauchte stand Zorro in der Tür.

Nami kochte vor Wut. Nicht nur das Zorro hier auftauchte, nein er machte auch nicht die Anstalt sich wieder zu entfernen. Sie wusste nicht ob das rot auf seinen Wangen vom Training kam oder vor Verlegenheit.

Immer noch keine Reaktion seinerseits sich wieder hinaus zu bewegen. Jetzt reichte es Nami. Klar sie hatte nichts an, aber das Handtuch lag auch nicht weit entfernt.

Zorros Gesichtsfarbe wechselte zu dunkelrot. Er stand nun vor der Tür des Badezimmers. Nami. Sie hatte sich doch wirklich aus der Badewanne begeben, sich ihr Handtuch umgewickelt und ihn mit allem beworfen, was sie zwischen die Finger bekam. Natürlich kamen auch Worte wie "Spanner." und "Idiot." über ihre Lippen, doch Zorro wusste, dass er dafür jetzt blechen musste. Als sie damals auf Alabasta waren, hatten die anderen Jungs Nami auch ohne Klamotten gesehen, was diese mit 10.000 Berry aber quittierte.

Damals war es freiwillig, aber er hatte sie jetzt versehentlich nackt erspät. Und er musste zugeben, er hatte hingesehen.

Sie sah verdammt gut aus, auch das musste er zugeben.

Zorro zuckte zusammen, als sich die Tür öffnete und Nami, frisch angezogen, heraustrat. Sie würdigte ihn keines Blickes, murmelte nur ein "100.000 Berry!!!" und kletterte die Leiter zur Bibliothek hinuter.

Nun konnte sich der Schwertkämpfer zwar duschen, aber er musste immer noch an Nami, nein eher an ihren Körper denken. Er drehte die Wassertemperatur auf kalt und stellte sich darunter. Das brachte ihn wieder etwas zur Vernunft.

Nami grinste. Sie hatte seinen Blick bemerkt. Und sie konnte nicht anders als zu grinsen. Sie schmunzelte immer noch, als sie wieder über das Deck ins Mädchenzimmer rannte.

Sanji rief von der Teleschnecke im Speisesaal aus auf Namis Babyteleschnecke, um sie darüber zu informieren, dass das Essen fertig sei und die Party steigen konnte. Als sie im Speisesaal ankam, waren alle anderen schon da und ließen sich das Essen schmecken. Ruffy wurde gerade von Sanji mit einem Tritt von seinem Herd weggekickt, als er Nami bemerkte.

"Oh du Schöne!!!! Wie sehr habe ich dich vermisst!!! Kom und setzt dich Nami ein ich

hab dir was aufgehoben!!"

"Danke Sanji." So saßen sie nun das und aßen, bzw. Ruffy schlang mit Lysop, Zorro und den anderen Jungs um die Wette.

~~~~~  
~~~~~

So das wars erst mal wieder. Ich hatte Abschlussprüfungen und dann hab ich noch einen neuen PC bekommen und hatte vergessen, dass meine ganzen Vorschriften noch auf meinem alten waren und naja.

Bis bald.